

Inhalt

Vorwort	9
<i>Joachim Fischer</i> „Exzentrische Positionalität“ (Plessner) und „Leibideen“ (Voegelin) – eine produktive Korrelation in der Philosophischen Anthropologie	15
<i>Mario Marino</i> Rassenidee und Philosophische Anthropologie in den 1930er Jahren (Voegelin, Plessner, Gehlen). Historisch-kritische Vorbemerkungen zur Ausarbeitung eines kritischen Potenzials der Philosophischen Anthropologie	27
<i>William Petropulos</i> Eric Voegelin: Die Rassenidee im Rahmen der Politischen Wissenschaft	67
<i>Michael Henkel</i> Anthropologische Grundlagen politischer Gemeinschaft. Wie Leibidee und Rassebegriff im Werk Eric Voegelins auftauchen und wieder verschwinden	85
<i>Wolfgang Bialas</i> Die nazistische Rassenanthropologie und Plessners Auseinandersetzung mit dem Konzept der Rasse	113
<i>Walter Seitter</i> Somatismus in philosophischen Anthropologien (Erich Voegelin, Helmuth Plessner: 1922–1934)	131

<i>Mario Marino</i>	
Die „Rudert-Affäre“ und Gehlens Stellung in der deutschen erbcharakterologischen und psychologischen Debatte Mitte der 1930er Jahre	147
<i>Karl-Siegbert Rebbert</i>	
Völkische Anthropologie und Philosophische Anthropologie. Denkhistorisch-biographische Anmerkungen zu National- sozialismus und Rassenfrage bei Arnold Gehlen	169
<i>Guillaume Plas</i>	
Rasse, Geschichte und Lebensstil bei Erich Rothacker, oder: Braucht eine Anthropologie den Rasse-Begriff, um NS-kompatibel zu sein?	191
<i>Florian Bruns</i>	
Das Rassekonzept in der nationalsozialistischen Medizinethik	205
<i>Ugo Balzaretto</i>	
Szientistische Remythisierung des <i>corpus mysticum</i> Eric Voegelin und Michel Foucault: Rassismus zwischen Biologismus und Irrationalismus	245
Autorenverzeichnis	291